## ✓ Inhalt >>>

## Vorwort

Einleitung	
1. Problemstellung12. Forschungspositionen13. Untersuchungsmethode24. Textauswahl und Vorgehensweise2	15 20
Der frühe amerikanische Roman: Ein funktionsgeschichtliches Textbeschreibungsmodell	
1. Die offenlegende Funktion des Fiktiven 3   2. Geschichte und Fiktion 4   3. Fiktion und Vieldeutigkeit 5	0
Neubestimmungen der Funktionen des Romans	
1. Infragestellung des moralisch-didaktischen Erzählens in <i>The Power of Sympathy</i>	9
Retardierendes Erzählen	4
2. Entautorisierte Erzählordnung und Modern Chivalry 10	5
Neubestimmung des Fiktiven	1 8

8

3. The Algerine Captive und die Destabilisierung	
zeitgenössischer Geschichtsdiskurse	133
Transtextualität und konkurrierende Erzählungen	133
Geschichte als Text - Text als Geschichte	
Der Erzähler als Historiograph	
Zur Funktion des Religionsvergleichs	
Zum Wandel der Rezeptionshaltungen	160
4. Geschichtsrevision und weibliches Erziehungsintere	esse
in Reuben and Rachel	165
Historischer Roman und progressive Erzählung	
Geschichte und Gegenerinnerung	173
Captivity narrative und typologischer Diskurs	
Aspekte kontrapräsentischer Erinnerung	195
5. Geschichte als Geschehen und Verstehen:	
Zur Programmatik von Edgar Huntly	199
Zur Funktion der Erkenntnishandlung	199
Der Roman im Spiegel der Forschung	203
res factae und res fictae	208
Vom historian zum romancer	
Das trunk-Motiv	
Ambivalisierung der Kontrollfigur	219
Geschichtsherstellung im Roman	227
Der Wandel des Romans zur philosophical novel	231
Schlußbetrachtung	241
Schriftenverzeichnis	
Personen- und Sachregister	